



BASIS-WISSEN ZUR NACHHALTIGKEIT IN DER HOTELLERIE

**MIT NACHHALTIGEN ERLEBNISSEN
GÄSTE BEGEISTERN!**

„Unternehmen, die nicht sozial, ökologisch und ökonomisch nachhaltig denken, werden aus der Konsumentenwahrnehmung verschwinden.“

Suzann Heinemann, Gründerin & Geschäftsführerin InfraCert - Institut



EU Klimaziel 2050



Nachfrage Gäste

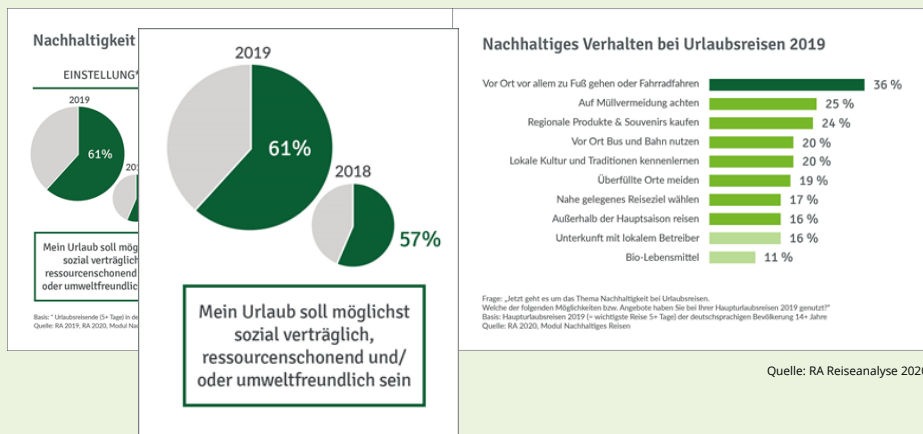


Attraktive Arbeitgeber



Wettbewerbsvorteil

Reiseanalyse 2020 – für die Mehrheit der Touristen ist Nachhaltigkeit im Urlaub ein Thema



Nachhaltigkeit ist nicht nur Lifestyle, sondern macht auch Spaß !

Nachhaltigkeit: ein Trend, der bleibt

Die Nachfrage für umweltschonende Reisen steigt



Immer mehr Gäste achten auch im Urlaub auf ihren CO₂-Verbrauch. Sie sind heute viel wählerischer, mehr auf Qualität bedacht und informieren sich stärker. Geschäftsreisende erfragen sogar vermehrt den CO₂-Fußabdruck einer Übernachtung und Touristen wollen einen starken Bezug zur Region mit frischen, qualitativ hochwertigen Gerichten und individuellen Angeboten.

Nachhaltigkeit kann – richtig umgesetzt – begeistern und Spaß machen. Für Hotels wird sie zunehmend zu einem wichtigen Wettbewerbsfaktor, denn die Anzahl der Gäste mit einer ausgeprägten Nachhaltigkeitsorientierung steigt. Nur wer jetzt handelt, wird morgen Erfolge feiern!

Ein umweltfreundliches Verhalten bedeutet keinen Verzicht, Komfortverlust oder Verbote! Es muss auch keine hohen Kosten verursachen. Mit sinnvollen Lösungen und Alternativen mit ökonomischen Anreizen kann der Hotelbetrieb mit einer Umweltstrategie langfristig innovativ und gewinnbringend erhalten werden. Wer Ressourcen schont und seine Prozesse nachhaltig optimiert, spart sogar Kosten.

Erfahre auf den nächsten Seiten alles über den Sinn und Nutzen der Nachhaltigkeit in der Hotellerie und wie du damit ideal startest!

Inhaltsverzeichnis



Seite 5	Was ist Nachhaltigkeit? Definition
Seite 10	Warum ist Nachhaltigkeit für den Tourismus so bedeutend?
Seite 13	Wie gehe ich die ersten Schritte in meine betriebliche Nachhaltigkeit?
Seite 17	Wie kann ein Hotel nachhaltig sein? Best Practice Beispiele
Seite 20	Wie unterstützt eine nachhaltige Unternehmenskultur bei der Personalsituation?
Seite 22	Warum ist eine Nachhaltigkeits- Zertifizierung so wichtig?
Seite 24	Vorteile des GreenSign Zertifikats für Hoteliere
Seite 25	Die wichtigsten Fakten zum GreenSign
Seite 27	Nur 3 Schritte zum GreenSign

Was ist Nachhaltigkeit?

Eine Definition



Klimawandel - Gesundheit - Wertschätzung

Nachhaltigkeit gewinnt immer mehr an Bedeutung – sowohl für Unternehmen jeder Größe als auch für Privatpersonen. Sie hat als Ziel, **dauerhaften wirtschaftlichen Wohlstand** zu ermöglichen, für **sozialen Ausgleich** zu sorgen und die **natürlichen Lebensgrundlagen für zukünftige Generationen zu erhalten**. Dabei spielt eine politische, wirtschaftliche, gesellschaftliche sowie konsumtechnische Entwicklung zur Optimierung im Umwelt- und Ressourcenverbrauch eine große Rolle.



Nachhaltige Entwicklung bedeutet also, dass **den Bedürfnissen der heutigen Generation entsprochen wird, ohne gleichzeitig zu gefährden, dass die künftigen Generationen ihre Bedürfnisse nicht befriedigen können**. Ihr Ziel ist es, Umwelt, Gesellschaft und Wirtschaft in Balance zu bringen.

Aktuelle globale Herausforderungen

Klimaschädliche Emissionen & globale Erwärmung

Aussterben der Biodiversität &
Verlust der globalen Artenvielfalt

Globale Armut

Begrenzter Raum

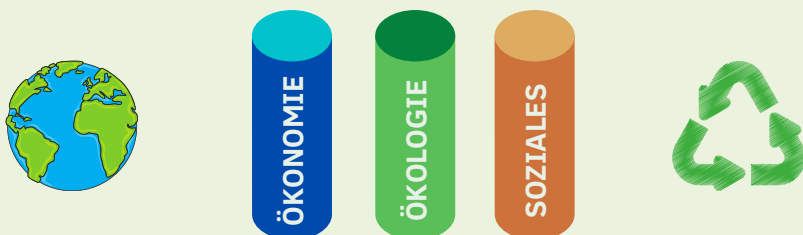
Abbau nicht erneuerbarer natürlicher Ressourcen

Verlust von Ackerland & Bodenfruchtbarkeit

Auch in der Hotellerie nimmt die Implementierung nachhaltiger Initiativen in der Unternehmensstrategie stetig zu. Mit den wachsenden Erwartungen von Hotelgästen und anderen Stakeholdern ist die **Verankerung eines ökologischen und sozialen Engagements mit einer gleichzeitigen wirtschaftlichen Erfolgssicherung in der langfristigen Unternehmensführung nahezu unverzichtbar** geworden. Eine umweltbewusste Hotelführung spricht den heutigen Gast an.



Eine nachhaltige Entwicklung funktioniert nur unter Einbezug folgender drei Säulen, welche als Leitfaden für Unternehmen aller Branchen dienen:



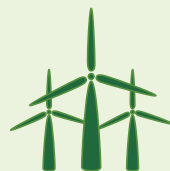
Ökonomischer Aspekt

- Wirtschaftliches Handeln langfristig konstruieren
- Statt schnelle Gewinne, Schaffung einer soliden Basis
- zukünftige Erträge sichern, welche aus der Nutzung vorhandener Ressourcen erwachsen
- Beständigkeit und Stabilität sind wichtig



Ökologischer Aspekt

- Weitsichtiger und rücksichtsvoller Umgang mit natürlichen Ressourcen
- Optimale ökologische Bedingungen für jetzige und zukünftige Generationen sichern
- Mit den begrenzt vorhandenen natürlichen Ressourcen entsprechend haushalten



Soziale Dimension

- Sicherstellung eines menschenwürdigen Lebens
- Gerechte Verteilung und Chancengleichheit
- Arbeitsbedingungen und Gesundheitsförderung der Mitarbeiter
- Aspekte der Menschenrechte entlang der gesamten Wertschöpfungskette





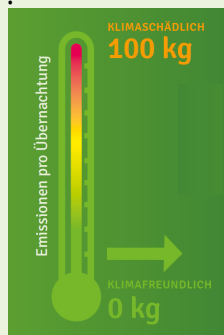
CO2-Fußabdruck - kurz erklärt



Der CO2-Fußabdruck, oder auch **Klimabilanz** genannt, beschreibt die übersichtliche Darstellung aller Emissionen, die z.B. auf ein Ferienhaus, ein Hotel oder aber eine ganze Destination anfallen.

Darin werden die entstehenden direkten und indirekten Emissionen in verschiedenen Kategorien erfasst und dargestellt. Im ersten Schritt müssen die **Verbrauchsdaten eines Jahres erfasst** werden. Dies sind bspw. Energieverbräuche, wie Strom und Heizenergie, Geschäftsreisen oder der angefallene Abfall. Diese Verbrauchswerte werden im zweiten Schritt anhand wissenschaftlich fundierter Emissionsfaktoren in sogenannte **CO2-Äquivalente (CO2e)** umgerechnet. CO2e beschreibt also die Umrechnung von Treibhausgasen, auf der Basis von CO2. Hierdurch werden die verschiedenen Treibhausgase vergleichbar. Das Ergebnis dieser Umrechnung ist der **CO2-Fußabdruck**.

Nun ist klar ersichtlich, an welchen Stellen Emissionen entstehen und wie hoch diese sind. Der CO2-Fußabdruck ist der **ideale Ausgangspunkt für eine zielgerichtete Klimastrategie**.



Die Reduktion der Emissionen ist der bedeutendste Schritt zur **Klimaneutralität**. Auf Basis eines CO2-Fußabdrucks können Reduktionsziele sowie kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen abgeleitet werden. z.B.:

- Wechsel zu Ökostrom
- Reduktion von Abfällen
- Schaffung von Bewusstsein zur Vermeidung von Emissionen unter den Mitarbeitenden

Die acht Kernbereiche der Nachhaltigkeit

Nachhaltig engagierte Hotels stehen für eine klimaschonende Hotelführung und erfüllen die wichtigsten Kriterien im Einklang von ökologischem Anspruch, sozialem Engagement und wirtschaftlichem Erfolg.

Das nachhaltige Engagement und die entsprechenden Maßnahmen sollten folgende acht Kernbereiche der Nachhaltigkeit abdecken:

- **Management und Kommunikation**
- **Umwelt (Energie, Wasser und Abfall)**
- **Biodiversität und kulturelles Erbe**
- **Einkauf**
- **Regionalität und Mobilität**
- **Qualitätsmanagement und nachhaltige Entwicklung**
- **Soziale Verantwortung**
- **Wirtschaftliche Verantwortung**



Warum ist Nachhaltigkeit für den Tourismus so bedeutend?

Nicht nur Ideologie - sondern ein Wettbewerbsvorteil, den du wahrnehmen solltest!



Die Hotellerie und Gastronomie sind die Hauptleistungsträger des Tourismus. Mit mehr als 220.000 Betrieben und etwa zwei Millionen Arbeitsplätzen stellt das Gastgewerbe somit einen bedeutenden Wirtschaftsfaktor in Deutschland dar und trägt dadurch besondere Verantwortung für nachhaltiges Wirtschaften in der Zukunft.

Durch den fortschreitenden Klimawandel sind Konsumenten heute verstärkt sensibilisiert, ihre Urlaubs- und Hotelauswahl von Aspekten der Nachhaltigkeit abhängig zu machen.

Businessgäste erfragen CO2-Fußabdruck

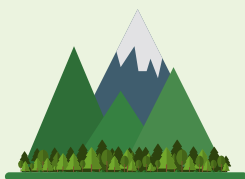
Konzerne wählen im Rahmen ihres CG Kodex sowie zur Offenlegung von Nachhaltigkeitsaktivitäten im Rahmen ihrer Berichterstattung gezielt Hotels mit nachhaltiger Ausrichtung aus. So verfolgen Industrieunternehmen in der Regel eine Klimaschutzstrategie durch unter anderem Kompensation der Mobilität im Geschäftsreisesegment und wählen daher passende Hotelprodukte mit einer möglichst klimaneutralen Ausrichtung.



"Wer den globalen Markt will, der muss aus wirtschaftsethischer Sicht auch sozialverträglich und ökologisch nachhaltige globale Rahmenbedingungen des Wettbewerbs wollen."
(Peter Ulrich)

Urlauber wollen eine intakte Natur

Viele Touristen wünschen sich eine intakte Umwelt und authentische regionale sowie kulturelle Erfahrungen, weil sie sich gerade aus dem Interesse an Natur- und Kulturgütern auf die Reise begeben haben. Ziel der Tourismusbranche sollte es daher stets sein, die Natur zu erhalten und Kultur zu schützen.



Der Tourismus gilt zwar als Wirtschafts- und Beschäftigungsmotor und bietet positive Multiplikatoreneffekte auf weitere Branchen, aber er stellt auch eine Bedrohung von Natur- und Kulturräumen dar. Insgesamt lassen sich 5 bis 8 Prozent der globalen Emissionen auf den Tourismus zurückführen. (UBA, 2020) Der Tourismus trägt also stark zum globalen Klimawandel und Ressourcenschwund bei und ist zugleich enorm davon betroffen.

Nachhaltigkeit ist Selbsterhalt - darum müssen wir jetzt einen Tourismus mit Zukunft gestalten!

"Nachhaltiger Tourismus muss soziale, kulturelle, ökologische und wirtschaftliche Verträglichkeitskriterien erfüllen. Er ist langfristig, d.h. in Bezug auf heutige wie auf zukünftige Generationen, ethisch und sozial gerecht und kulturell angepasst, ökologisch tragfähig sowie wirtschaftlich sinnvoll und ergiebig."
(Strasdas 2017)



Eine nachhaltige Hotelführung unterstützt nicht nur die Umwelt und die Gesellschaft, sondern sichert häufig auch finanziellen Wohlstand für das Unternehmen.

Denn Ressourcenschonung kann in einen direkten Vergleich mit Kosteneinsparung gestellt werden. Ein Hotel, welches weniger Strom oder Wasser verbraucht, spart automatisch Geld. Die Tatsache, dass eine nachhaltige Hotelführung bestehende Gästegruppen zufriedenstellt und neue Gästegruppen anspricht, kann zu vermehrten Hotelbuchungen und -übernachtungen führen.

Darüber hinaus engagieren sich nachhaltige Hotels gewöhnlicherweise stark für ihre Mitarbeiter auf der sozialen Säule, wodurch Mitarbeiterloyalität gefördert und dem drohenden Fachkräftemangel entgegen gewirkt werden kann. Neben den finanziellen Vorteilen liegen auch die positiven ökologischen und sozialen Vorteile auf der Hand.

Wie gehe ich die ersten Schritte in meine betriebliche Nachhaltigkeit?

Einfach anfangen!



Die Erwartungen von Gästen und Mitarbeitern haben im letzten Jahrzehnt einen wahrhaftigen Wandel durchlebt, und das nachhaltige Engagement eines Hotels wird mittlerweile nahezu vorausgesetzt. Gastwirte und Hoteliers müssen jetzt beginnen, den Betrieb nachhaltig aufzustellen.

So sollte die Nachhaltigkeit als unverzichtbarer Teil der Unternehmensstrategie anerkannt werden. Was eine umweltfreundliche Aufstellung im Einzelnen bedeutet und welche Möglichkeiten für eine nachhaltige Entwicklung gegeben sind, das stellt viele Hoteliers anfangs vor eine große Herausforderung. Zunächst ist es wichtig, dass du dich mit dem für dich Möglichen und Umsetzbaren auseinandersetzt und authentische, nachhaltige Maßnahmen festlegst, worin alle acht Kernbereiche einbezogen sind. Dein gesamtes Team solltest du immer mit einbeziehen und sensibilisieren. Oft ist es überraschend, welche neuen Impulse und kreative Ideen dabei entstehen.

Online-Weiterbildungen und Webinare können dabei helfen, sich mit der Nachhaltigkeit auch branchenübergreifend zu befassen und neue Impulse zu generieren. (GreenSign bietet diese regelmäßig an.)

Erste Schritte in die nachhaltige Hotelführung:

LEITBILD VERÖFFENTLICHEN

Erstelle ein Leitbild, in welchem die nachhaltigen Initiativen des Hauses hervorgehoben werden. Mache dieses Leitbild für die Öffentlichkeit zugänglich, und somit auch für alle interessierten Stakeholder (Gäste, Mitarbeiter, Partner etc.).



NACHHALTIGKEITSBERICHT VERFASSEN

Kommuniziere dein Entwicklungen und Ziele regelmäßig in Form von Nachhaltigkeitsberichten und Umweltprogrammen. Dafür eignet sich ein CSR-Beauftragter im Hotel.



KLIMARELEVANTE VERBRÄUCHE BEOBACHTEN

Erhebe regelmäßig die Energie-, Wasser- und Abfallverbräuche des Hauses. Dokumentiere diese Verbräuche und arbeite gezielt auf eine Reduktion hin. Hier kann auch das Erheben eines CO₂- und Wasserfußabdruckes entscheidend sein.



ENERGIEEFFIZIENZMASSNAHMEN EINFÜHREN

Wäge die Implementierung von Energieeffizienzmaßnahmen in deinem Hotel ab – zum Beispiel LED-Lampen und die Versorgung durch Ökostrom.



WASSERVERSCHWENDUNG REDUZIEREN

Setze auf Perlatoren für Wasserhähne und Toiletten-spülungen, und auf wasserschonende Küchengeräte. Nutze wenn möglich umweltschonende Reinigungsmittel und Waschvorgänge.



PAPIER SPAREN DURCH DIGITALISIERUNG

Nehme dich dem Wandel der Digitalisierung an und vermeide überflüssiges Drucken von Papier. Versende Rechnungen & Bestätigungen per eMail.



EINWEG-PLASTIK VERMEIDEN

Der Verzicht auf PET-Flaschen und Einwegverpackungen spart eine Menge Plastikmüll. Im Gästezimmer kann dies beispielsweise durch den Einsatz von nachfüllbaren Seifenspendern umgesetzt werden.



ABFALL VERMEIDEN UND KORREKT ENTSORGEN

Im Hotelalltag fällt einiges an Abfall an. Damit dieser nach der Abholung richtig behandelt und gegebenenfalls weiterverwertet werden kann, sollte die Mülltrennung im Haus unter Mitarbeitern und Gästen implementiert sein und überwacht werden.



GÄSTEMOBILITÄT GEWÄHRLEISTEN

Nimm die Regionalität, Mobilität und Barrierefreiheit des Hotels unter die Lupe. Biete deinen Gästen Fahrräder für die Freizeitgestaltung an.



HOTELEINKÄUFE NACHHALTIG GESTALTEN

Achte beim Einkauf auf regionale Lieferanten mit saisonalen Produkten. Es wird zu einer Orientierung an vegetarischen, biologischen und fair gehandelten Speisen geraten.



SELBSTHERGESTELLTES ANBIETEN

Reisende lieben Souvenirs! Dafür eignen sich selbstgemachte und im Hotel zum Verkauf stehende Marmeladen, Schokoladen, Weine und vieles mehr.



FINANZIELLE SICHERHEIT GEWÄHRLEISTEN

Erhebe die Wirtschaftsdaten des Hauses regelmäßig und informiere die Mitarbeiter über Kernzahlen. Ziele auf kontinuierliche Verbesserung ab, um ein langfristiges Bestehen des Hotels sicherstellen zu können.



NACHHALTIGKEIT RICHTIG KOMMUNIZIEREN

Kommuniziere dein nachhaltiges Engagement aktiv an deine Gäste, und sensibilisiere sie somit für das Thema. Doch Achtung: Hierbei geht es nicht um das Belehren oder Aufzwingen von Nachhaltigkeit. Vielmehr sollte Umweltschutz und sozialer Einsatz für Interesse und Begeisterung sorgen.



MITARBEITER EINBINDEN UND WERTSCHÄTZEN

Schule deine Mitarbeiter regelmäßig. Binde sie in Entscheidungen zur Dienstplangestaltung ein, biete ihnen Weiterbildungsmöglichkeiten und materielle/monetäre Anreize. Durch Erhebung der Mitarbeiterzufriedenheit und Entgegenbringen von Wertschätzung werden deine Mitarbeiter glücklicher und produktiver arbeiten.



NACHHALTIGKEIT ZERTIFIZIEREN LASSEN

Nachhaltiges Engagement in einem Hotel ist ein wunderbarer Anfang für klimafreundliches Wirtschaften. Wer einen Schritt weiter gehen möchte, sollte sich kompetente Unterstützung und individuelle Beratung suchen, welche zumeist in einer professionellen und glaubwürdigen Zertifizierung mündet.



Jedes Hotel kann nachhaltig sein! Es ist ein Entwicklungsprozess. Einfach anfangen!

Wie kann ein Hotel nachhaltig sein?

Best Practice Beispiele

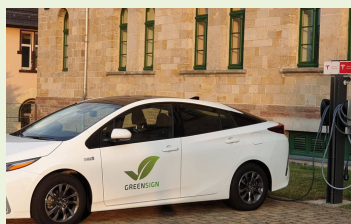


Nachhaltigkeitshelden - Vorbilder - Mutmacher

Unzählige Hoteliers haben sich bereits auf den "grünen Weg" begeben, interne Prozesse überarbeitet und den Fokus auf eine ressourcenschonende und zukunfts-bewusste Unternehmensführung gelegt. Hier einige Beispiele aus der Praxis:

eMobility

Installation von E-Ladesäulen
Verleih von Fahrrädern & eBikes
Gästeshuttle mit E-Auto
Vereih von E-Autos / E-Mopeds



Schlosshotel Blankenburg



Flair Hotel Reuner

Biodiversity & Naturerlebnisse

Grüne Wand / Insektenhotel
Gästebumenwiese / Naschgarten
Ausflüge zum Waldbaden
Blumensamen auf Kopfkissen
Kräutergarten / eigener Anbau



me and all Hotel



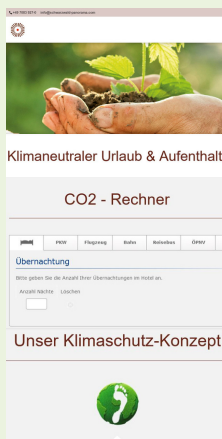
Hollerhöfe

Regionalität & Qualität

Regionale & saisonale Gerichte
Regionale Souvenirs o. selbsthergestellte Produkte verkaufen
Bio / Fairtrade Produkte aus der Region einkaufen - auch im Online-Shop



Schloss Hohenkammer



Schwarzwald
Panorama

Gäste-Sensibilisierung

Verzicht auf Reinigung belohnen
Abfalltrennung auch im Zimmer
Einfach mal abschalten
Handtuchwechsel auf Gastwunsch
klimaneutrale Aufenthalte anbieten



Schwarzwald
Panorama



Coffee Fellows Hotel
Dortmund



Hildebrandt's
grünes Stadthotel

Nachhaltige Kommunikation

Hotelwebsite
Social Media Kampagne
Aufsteller / Zertifikate im Hotel
Medienpräsenz



Waldhotel Stuttgart



Energie & Umwelt

Energieberatung / Fördermittel
Energieverbräuche erheben
Erneuerbare Energien
Wartung elektrischer Anlagen
BHKW / PV / Wärmetauscher



Haffhus



Schwarzwald Panorama

Abfallvermeidung

Trennsysteme für Müll
Mehrwegsysteme & Vermeidung von
Portions- und Einzelpackungen
Digitalisierung / Papiereinsparung
Maßnahmen gegen Lebensmittel-
verschwendung

Soziales Engagement

Förderung von Fairtrade
Unterstützung sozialer Projekte
Mitarbeiter Vorteile
Förderung der eigenen Region



Schokoladenhotel Voss

Nicht vergessen:

Nachhaltigkeit begeistert und macht Spaß!

**Umweltfreundliches Verhalten bedeutet weder
Verzicht noch Verbote!**

Nachhaltigkeit und Komfort sind kein Widerspruch!

Wie unterstützt eine nachhaltige Unternehmenskultur bei der Personalsituation?

Mitarbeiter wünschen sich heute nachhaltige Unternehmen



Mitarbeiter, besonders in der jungen Generation, suchen Identifikation im Unternehmen und die Nachhaltigkeit wird zum Wertetreiber. Sie wird nicht als ein anderes Wort für Umwelt verstanden, sondern als systemisches Konzept. Das Team möchte mitreden und Ideen einbringen dürfen!

Wertschöpfung durch Wertschätzung!

Das bewirkt eine nachhaltige Betriebsführung:

- Senkung der Krankheitsquote
- Erhöhung der Anzahl der Bewerbungen
- Gewinnung von engagiertem Fachpersonal
- Steigerung der Mitarbeiterzufriedenheit & Gästezufriedenheit
- Senkung der Mitarbeiterfluktuation
- Identifikation mit dem Unternehmen verbessert auch die Außenwirkung (Gäste spüren das!)
- gesteigerte Motivation, Leistungen & Kompetenzen
- Spaß an der Arbeit bewirkt auch mehr Umsatz
- Entwicklungsgeist, Fairness, Teamwork und Sicherheit werden gefördert
- Mitarbeiter schauen auch mal über den Tellerrand



Heute sehen sich Unternehmen vor die Herausforderung gestellt, dass die Vergütung in Form von Gehalt und Boni gegen mehr Zeit für sich und die Familie verliert, und dass sich **Mitarbeitende vermehrt nach einem tieferen Sinn in ihrer Arbeit sehnen**. Sobald die Sinnstiftung des Unternehmens fehlt oder nicht klar kommuniziert ist, sinkt nicht nur die Motivation der Mitarbeitenden, sondern das Unternehmen steht auch vor dem Problem, kein neues, qualifiziertes Personal für sich zu gewinnen.

Das Thema Mitarbeiter-Motivation ist ein wichtiger Bestandteil der Nachhaltigkeit, um die mittlerweile in der Hotellerie niemand mehr vorbei kommt. Mitarbeiter gestalten gern mit bei einer zukunftsfähigen Umwelt. **Faire Bezahlung und gute Arbeitsbedingungen** gehören selbstverständlich auch dazu und **gesellschaftliches Engagement** wird von Personal und Gästen sehr geschätzt.



Maßnahmen einer nachhaltigen Betriebsführung:

- Schulungen zu nachhaltigen Themen
- Verantwortungen übertragen (CSR Beauftragten ernennen)
- Etablieren eines betriebliches Gesundheitsmanagements
- Gesunde Ernährung mit frischem Obst oder Gemüse
- Leitbild mit klaren Zielen & Werten - Sinnhaftigkeit
- Beständige Krisenfestigkeit schafft Sicherheit beim Personal
- Kreativität und Innovationen fordern & fördern
- flexible Arbeits- und Denkweisen (Agilität), u.v.m.

Warum ist eine Nachhaltigkeits-Zertifizierung so wichtig?

Tue Gutes und zeige es auch!



Um die umweltfreundlichen Initiativen effektiv an die Hotelgäste und andere Stakeholder zu kommunizieren und die Qualität der umgesetzten Nachhaltigkeitsaktivitäten professionell auszeichnen zu lassen, entscheiden sich viele Hotelbetriebe für Nachhaltigkeits-Zertifizierungen.

Fakt ist: Nachhaltige Zertifizierungen für Hotelbetriebe bringen grundsätzlich eine Menge Vorteile mit sich!



1. Ressourcenschonung

Wasser- und Energieverbräuche werden abgefragt fachgerecht nachgehalten und kontinuierlich verbessert. Häufig wird sogar ein CO₂-Wasser und -Fußabdruck angeboten.

2. Prozessoptimierung

Das enthaltene Umweltmanagementsystem bietet strukturierte Aufgabenverteilungen und optimiert das Umweltprogramm und die enthaltenen Prozesse. Klare Ziele, Maßnahmen und Zuständigkeiten ermöglichen somit eine langfristige Qualitätssteigerung.

3. Kosteneinsparung

Nachhaltigkeitssiegel unterstützen Hotels darin, Ressourcen zu sparen und Prozesse zu optimieren. Der Zusammenhang zwischen Ressourcenschonung und Kosteneinsparung liegt auf der Hand, denn wer weniger verbraucht, muss auch weniger bezahlen!

4. Marketing - „grünes Image“

Gerade in puncto umweltfreundliche Unternehmensführung ist der Austausch mit Stakeholdern von hoher Bedeutung. Die Nachhaltigkeit ist heute ein Wettbewerbsvorteil, denn immer mehr Reisende suchen gezielt nach klimaschonenden Unterkünften. Mit einem Zertifikat über die Nachhaltigkeit kann sich ein Hotel deutlich „grün“ positionieren, und dieses effektiv nach außen tragen.

5. Mitarbeiterbindung

Zufriedene Mitarbeiter strahlen dies nach außen und sind zumeist freundlicher und kompetenter im direkten Kundenkontakt. Da viele Siegel auch die soziale Komponente beinhalten, verfolgen nachhaltig zertifizierte Hotels häufig klare Ziele zur Mitarbeiterbindung, wie beispielsweise Mitsprache bei der Arbeitsplatzgestaltung, faire Löhne und regelmäßige Mitarbeiterschulungen. Dies verstärkt zum einen die Mitarbeiterloyalität und vereinfacht zum anderen die Gewinnung neuer Mitarbeiter.

Von Ressourcenschonung, über Kosteneinsparung bis hin zur effektiven Vermarktung – Eine Nachhaltigkeitszertifizierung bringt allerlei Vorteile mit sich. Die erhöhte Sichtbarkeit und das positive grüne Image eines nachhaltig zertifizierten Hotels nehmen dabei eine unerlässliche Rolle ein, denn Nachhaltigkeitssiegel ermöglichen eine starke Positionierung auf dem Hotelmarkt.

Vorteile des GreenSign Zertifikats für Hoteliere

Wir gehen gemeinsam den grünen Weg!



So profitierst du und dein Hotel vom GreenSign:

- Umweltmanagementsystem zur kontinuierlichen Verbesserung & Qualitätssteigerung
- Integrierter CO₂-Fußabdruck
- Verbesserte Energie- und Umwelteffizienz
- Effektive Ressourcenschonung = Kosteneinsparung
- Marketing für ein positives grünes Image
- Optimierte Gästeansprache, Kundenbindung & Gewinn neuer Gästegruppen
- Stärkung der Mitarbeiterzufriedenheit & Mitarbeiterloyalität - verringerte Mitarbeiterfluktuation
- Transparente Darstellung der Nachhaltigkeit
- Erhöhte Sichtbarkeit im Web und in den Medien (Darstellung auf greenline-hotels.com, greenconferencehotels.com und viele weitere)
- Großes Netzwerk und Partnerschaften
- Zahlreiche Networking-Veranstaltungen und gemeinsame Klimaschutz-Aktionen
- Nachhaltige Lifestyle Magazine kostenfrei für Gäste



Die wichtigsten Fakten zum GreenSign

Etabliertes Nachhaltigkeitszertifikat mit
integriertem qualitativem Managementsystem



- Praxisnah und speziell für die Hotelindustrie entwickelt
- Von InfraCert - Institut für Nachhaltige Entwicklung in der Hotellerie verliehen
- Das Kriterientool mit mehr als 100 Kriterien umfasst acht Kernbereiche für nachhaltiges Wirtschaften
- Der integrierte Maßnahmenplan bietet ideale Nachhaltigkeits-Strategien, um die Abläufe besser zu strukturieren und effizienter zu arbeiten
- Ein unabhängiger Auditor überprüft die Angaben direkt vor Ort



- Je nach Engagement des Hotels erfolgt die Einstufung in GreenSign Level 1 bis 5
- Hoteliers erhalten einen qualifizierten Bericht / Nachhaltigkeitserklärung
- Das Zertifikat ist für 3 Jahre gültig
- Steigerung des GreenSign Levels bei einer verbesserten Nachhaltigkeitsleistung ist möglich
- Die Kosten richten sich nach der Größe des Hotelbetriebes
- Nachhaltigkeitsbarometer = transparente Übersicht über das nachhaltige Wirtschaften des Hotels
- Ein unabhängiger und hochrangiger Beirat fungiert ehrenamtlich als Kontroll- und Beratungsinstanz

The Lindenberg



Rückertstrasse 47
60314 Frankfurt am Main
Deutschland

Nachhaltigkeits-Barometer:

Übersicht der Nachhaltigkeitsleistungen in den einzelnen Kernbereichen der Zertifizierung.



Nur 3 Schritte zum GreenSign

Der Zertifizierungsprozess ist einfach und unkompliziert, die Außenwirkung professionell und effektiv



1

Antrag stellen



2

Anmelden im GreenSign-Tool
Selbstevaluation



3

Audit vor Ort im Hotel



Mit einfachen, aber wirkungsvollen Tipps und Tricks kann die Nachhaltigkeitszertifizierung online und offline zügig und effektiv durchgeführt werden. Das InfraCert Institut begleitet Hotels während und nach der Zertifizierung verlässlich und steht bei Fragen jederzeit kompetent zur Seite.

GreenSign ist als einziges Siegel auf dem Hotelmarkt mit einem fünf-stufigen Level-System aufgebaut, welches den Einstieg in die Nachhaltigkeit für jedes Hotel ermöglicht.

Bist du bereit für GreenSign?



GREENSIGN

**Kontaktiere uns für
ein persönliches
Beratungsgespräch!**

www.greensign.de

InfraCert GmbH

**Institut für Nachhaltige Entwicklung
in der Hotellerie**

Katharinenstrasse 12
10711 Berlin

T + 49 30 318 62 84 21
F + 49 30 318 62 84 58

www.greensign.de
info@greensign.de